

Stadt Heidelberg

AntragNr.:
0114/2020/AN

Antragsteller: HD'er
Antragsdatum: 27.10.2020

Federführung:
Dezernat III, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Evaluation der Nutzung von Leih-E-Scootern

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	12.11.2020	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	20.01.2021	Ö		
Gemeinderat	10.02.2021	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0114/2020/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Die Heidelberger · Vangerowstr. 2/2 · 69115 Heidelberg

Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Marktplatz 10
69117 Heidelberg

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de



Die Heidelberger
UNABHÄNGIGE WÄHLERINITIATIVE

Gemeinderatsfraktion

Larissa Winter-Horn
Fraktionsvorsitzende
Wolfgang Lachenauer
Marliese Heldner
Vangerowstr. 2/2
69115 Heidelberg
Tel. 06221/18714460
Fax 06221/18714461

Heidelberg, 27.10.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Evaluation der Nutzung von Leih-E-Scootern

Seit etwas mehr als einem Jahr sind die Leih-E-Scooter in Heidelberg in Gebrauch. Es scheint an der Zeit, Bilanz zu ziehen und einige Fragen zu klären, um beurteilen zu können, wie umweltfreundlich Leih-E-Scooter wirklich sind, und die Nutzung zum Wohle der Umwelt und anderer Verkehrsteilnehmer zu optimieren:

1) Ökobilanz

Wie lange ist die durchschnittliche Lebensdauer der Leih-E-Scooter, die in Heidelberg in Gebrauch sind?

Werden bei den Leih-E-Scootern, die in Heidelberg in Gebrauch sind, die Akkus vor Ort getauscht oder werden sie eingesammelt und an einem zentralen Ort geladen?

Mit welcher Art von Strom werden sie geladen?

Sammeln die Anbieter-Unternehmen die Leih-E-Scooter selbst ein und laden auf oder ist dies ausgelagert, z.B. auch an Privatpersonen?

Welche Art von Antrieb besitzen die Fahrzeuge, die die Leih-E-Scooter in Heidelberg einsammeln?

Welches Verkehrsmittel wird in Heidelberg primär durch die Fahrt mit dem Leih-E-Scooter ersetzt?

2) Optimierte Nutzung

Wie kann sichergestellt werden, dass abgestellte Leih-E-Scooter keine anderen Verkehrsteilnehmer behindern, insbesondere Fußgänger, Rollstuhlfahrer und Kinderwagen?

Wäre es vielleicht sinnvoller, für die Leih-E-Scooter feste Stationen vorzusehen, an denen sie ausgeliehen und abgegeben werden können, vergleichbar mit den Leihfahrrädern? Idealerweise würde es sich dabei gleich um Ladestationen handeln.

Begründung

E-Scooter können eine sinnvolle Ergänzung des Mobilitätsmix sein. Einen Beitrag zum Klimaschutz leisten Sie jedoch nur, wenn Sie die Fahrt mit dem Kraftfahrzeug ersetzen und die Lebensdauer nicht nur wenige Monate beträgt.

Feste Leih-Stationen (vgl. Leih-Fahrräder), idealerweise gleich Ladestationen, würden die Zahl der Sammelfahrten erheblich reduzieren, würden gleichzeitig dazu beitragen, dass keine wahllos abgestellten Leih-E-Scooter mehr andere Verkehrsteilnehmer behindern und wahrscheinlich auch für einen sorgsameren Umgang mit den Leih-E-Scootern sorgen, was die Lebensdauer erhöht.

gezeichnet Fraktion „Die Heidelberger“